

## **„...EG Nr.: 1907/2006 und fortfolgende (REACH)...“**

### **Erklärung zu den Informationspflichten für Lieferanten von Erzeugnissen nach Art. 33 der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) veröffentlicht am 30. Dezember 2006 im EU-Amtsblatt 396/1.**

Die REACH-Verordnung sieht für unser Unternehmen, in der Rolle des „nachgeschalteten Anwenders“ und als „Lieferant eines Erzeugnisses“, die „Pflicht“ zur Weitergabe von Informationen entlang der Lieferkette vor.

Leider herrscht bei vielen Betroffenen oftmals Unklarheit darüber, was diese „Informationspflichten“ konkret bedeuten. Oft führt dies dazu, dass sich die Unternehmen entlang der Lieferkette beispielsweise gegenseitig dazu auffordern, die „REACH-Konformität“ von Erzeugnissen zu bestätigen.

Derartige Erklärungen sind jedoch von der REACH-Verordnung nicht vorgesehen. Sie verursachen bei den Unternehmen lediglich erheblichen Mehraufwand, erzeugen aber weder Rechtssicherheit noch sonstigen wirklichen Nutzen für die Beteiligten.

Daher möchten wir Ihnen gerne mitteilen, welche Informationen Sie von uns als „Lieferant eines Erzeugnisses“, gemäß den Vorgaben der REACH-Verordnung, erhalten werden.

#### **„Informationspflichten“ gemäß Art. 33 REACH-Verordnung**

Sie beziehen von uns Erzeugnisse<sup>1</sup>.

---

<sup>1</sup> Art. 3 Nr. 3 REACH-Verordnung: Erzeugnis: Gegenstand, der bei der Herstellung eine spezifische Form, Oberfläche oder Gestalt erhält, die in größerem Maße als die chemische Zusammensetzung seine Funktion bestimmt.

Art. 33 Abs. 1 der REACH-Verordnung „verpflichtet“ den Lieferanten eines Erzeugnisses, das einen die Kriterien des Art. 57 erfüllenden und gemäß Art. 59 Abs. 1 ermittelten Stoff der ECHA-Kandidatenliste in einer Konzentration von mehr als 0,1 Massenprozent (w/w) enthält, dem Abnehmer des Erzeugnisses die ihm vorliegenden, für eine sichere Verwendung des Erzeugnisses ausreichenden Informationen zur Verfügung zu stellen, aber mindestens den Namen des betreffenden Stoffes anzugeben.

Da seit dem 27.06.2018 das Element „**Blei**“ (CAS Nr. 7439-92-1 / EG-Nr. 231-100-4) in die Kandidatenliste als SVHC-Stoff aufgenommen worden ist, sollen wir Sie darüber informieren, welche Erzeugnisse, die Sie z.B. mit den folgenden Werkstoffen bei uns bestellen, betroffen sind:

Werkstoff-Gruppe	Werkstoff-Nr.:	Alte Werkstoff-Bezeichnung
Stahl	1.0502	C35Pb
	1.0504	C45Pb
	1.0718	11SMnPb30+C
	1.0737	11SMnPb37+C
	1.0757	45SPb20
Messing	CW602N	CuZn36Pb2
	CW603N	CuZn36Pb3
	CW607N	CuZn38Pb1
	CW608N	CuZn38Pb2
	CW612N	CuZn39Pb2
	CW614N	CuZn39Pb3
Kupfer	CW113C	CuPb1P
Bronze	CC493K	CuSn7Zn4Pb7-C
Aluminium	EN AW-2007	AlCuMgPb
	EN AW-2011	AlCu6BiPb
	EN AW-6012	AlMgSiPb
	EN AW-6026	AlMgSiMnBiPb

Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Fehlerfreiheit und/oder Vollständigkeit und weist lediglich die meistbestellten Werkstoffe aus, die hiervon betroffen sind.

Weiterhin weisen wir Sie darauf hin, dass neben bestellten Erstmusterprüfberichten auch oft Eintragungen in das IMDS-System mit bestellt werden, worüber Sie ebenfalls die betroffenen Artikel identifizieren können.

Da unseren Kunden grundsätzlich die rechtliche Konstruktionsverantwortung obliegt, wozu auch die Werkstoffwahl und/oder -freigabe zählt, sollten Sie auch für zukünftige neue Artikel und/oder Bestellungen den o.g. Sachverhalt berücksichtigen und weisen Sie hiermit nochmals darauf hin, dass wir keine Haftung für hieraus resultierende Schäden übernehmen können und werden.

Sofern Sie zukünftig alternative Werkstoffe verwenden möchten, bitten wir Sie um Ihre gezielten Anfragen und Werkstoffwünsche zwecks vorheriger Angebotserstellung.

Angesichts unseres breiten Spektrums an Erzeugnissen und da auch wir auf die Einhaltung der gesetzlichen Pflichten durch unsere Vorlieferanten angewiesen sind, werden Sie sicherlich verstehen, dass wir darüber hinaus ohne weiteres keine rechtsverbindlichen Erklärungen abgeben können.

### **SCIP-Datenbank**

Innerhalb der folgenden Tabelle, welche laufend ergänzt wird, sind die von Ihnen bestellten Artikel mit der jeweils zugehörigen SCIP-Nummer ausgewiesen, sofern diese > 0,1 % Blei enthalten.

Bitte orientieren Sie sich bzgl. der Begrifflichkeit zur „Artikelbezeichnung / Kategorie“ anhand unser übermittelten Dokumente, wie Auftragsbestätigung, Rechnung, Lieferschein, Verpackungslabel etc..

Artikelbezeichnung / Kategorie	Identifikations-Nr. = Werkstoff-Nr.	SCIP-Nr.
Buchsen	1.0502 (Stahl)	0a135f0a-fe81-406f-a962-4d4c5e7c9c89
	1.0504 (Stahl)	80bf2ce6-e975-441f-baf2-0964c56d1ecb
	1.0718 (Stahl)	ef7facae-8621-4b65-8104-0407bacb98cf
	1.0737 (Stahl)	58d94042-880c-4482-9446-1b3f871c5c77
	CW602N (Messing)	06328a0f-a378-4326-9d0a-1b7161993220
	CW603N (Messing)	9d629942-31fe-46fa-bf00-764e636ad2c9
	CW608N (Messing)	a9a85ebc-20a2-41cd-a4e2-4bbbed82a2ac
	CW612N (Messing)	e29bf375-ca4f-4ee1-a752-80f61e39ef74
	CW614N (Messing)	724e63ae-eec0-4d42-9d42-e042cee6eb9f
	CuZn38Pb1,5 (Messing)	24e547f0-ff40-4547-8548-5ce0afe02992
	EN AW - 2007 (Aluminium)	84f3fc91-202d-4952-9c63-6e9b25f217dd
	EN AW - 2011 (Aluminium)	749fe07b-428f-455e-a877-afaf4cffd838
	EN AW - 6012 (Aluminium)	31c1bc0b-7931-4ddc-988f-66def97f834a
	EN AW - 6026 (Aluminium)	85967ff6-08a4-4f26-82fb-b48980aaa13a
	CC493K (Bronze)	c8b4d5b6-2b88-4fdf-8db5-a4306167386b
CW113C (Kupfer)	77681e47-278b-466d-837a-fc4cf58d2b80	
Gewindebuchsen	1.0502 (Stahl)	c019ae39-d28d-48e2-bfdc-15b1a976a04b
	1.0504 (Stahl)	d6b4621d-2e75-4f2e-a6b9-6e25962034b9
	1.0718 (Stahl)	ccb91436-86d3-4357-add1-8d8f8a73261d
	CW603N (Messing)	0320e15d-ea10-49bc-96ff-d72ffa9204bf
	CW608N (Messing)	04a74321-1d38-4cda-b7c5-e13453d91853
	CW614N (Messing)	7644dda2-f112-4780-89dd-3cb37bb76e2e
	EN AW - 2007 (Aluminium)	3198c9ac-3af4-40f8-974c-2995da2f8377
	EN AW - 2011 (Aluminium)	b0a2a08f-4b8a-4442-8f55-3bf632d94b91
Bolzen	1.0502 (Stahl)	1f7ebfec-0df5-4501-b54f-d60b7c235029
	1.0504 (Stahl)	4aca2f1a-2c63-40f6-86b6-f8c0d9935247
	1.0718 (Stahl)	5d612ee3-66af-4f12-97ef-85f492b21061
	1.0737 (Stahl)	a6179c30-a880-4979-bbcd-d8afa477620f
	CW608N (Messing)	381b1d07-c4fa-4e6b-af3e-adf4b20ded43
	CW614N (Messing)	366152a6-4ee9-4902-8cb5-cf5c8991d17b
	CuZn38Pb1,5 (Messing)	c6224266-22ea-4edd-834a-0b128f73283d
	EN AW - 2007 (Aluminium)	694ae99d-443d-4584-8998-d2e5bc58dc7b
	EN AW - 2011 (Aluminium)	ab88e7fc-06b7-46cd-b4c3-869beee742b8
	EN AW - 6012 (Aluminium)	e28121e1-5b96-4f2f-97d8-d1e8c0e71506
EN AW - 6026 (Aluminium)	859b8dbf-712a-4667-985a-da5465a87174	
Gewindebolzen	1.0502 (Stahl)	29300306-02c1-47af-87e3-b873d3c8712e
	1.0504 (Stahl)	12a6917e-3265-45ec-b655-b6fa289e7c78
	1.0718 (Stahl)	808e8210-a9a8-49f3-8ebc-978e70017a8e
	CW608N (Messing)	7a7fb2b9-7475-41a9-b8dd-693969be4bae
	CW614N (Messing)	96bffb88-e693-43ac-8f13-7ba112710633
	CuZn38Pb1,5 (Messing)	1264cb4b-8655-4da7-ac29-a411ef67ec0d
	EN AW - 2011 (Aluminium)	30a2cbfc-c249-4179-8581-ff8ccbe64f13
	EN AW - 6012 (Aluminium)	7771a578-66d0-405d-aaa5-543ac8ca1310
Ovalbuchsen	1.0718 (Stahl)	776380cb-064a-4203-86b5-516ed3dd2122
	CW614N (Messing)	21ab5373-5dc2-427e-8758-ca7cad7411be
Sonderteile	1.0718 (Stahl)	74829b5c-d3d7-466e-a40b-e9ecb3511bc4

### **Umsetzung von REACH in unserem Unternehmen**

Über die Fachgruppe „Umwelt und Arbeitsschutz“ des WSM Wirtschaftsverband Stahl- und Metallverarbeitung e.V., werden wir u.a. regelmäßig über vorgeschlagene Stoffe für die Kandidatenliste, öffentliche Konsultationsverfahren, Aktualisierungen der Kandidatenliste<sup>2</sup>, sowie über die Relevanz der SVHC informiert. Bereits aus den veröffentlichten Verwendungsbereichen der SVHC ergibt sich derzeit allerdings, dass weitere Stoffe wohl nicht in den gelieferten Erzeugnissen enthalten sind<sup>3</sup>.

### **Aktuell geplanter Auslauf zum Juni 2027**

Bitte kommen Sie Ihrer gesetzlichen Kardinalpflicht nach und bestellen ausschließlich vom Gesetzgeber zugelassene Werkstoffe und Oberflächen, da wir für Folgeschäden keine Haftung übernehmen können, wie z. B. für bleihaltige Werkstoffe nach den Übergangszeiträumen im Hinblick u. a. auf das Thema REACH, weswegen wir einen rechtzeitigen Wechsel auf bleifreie zugelassene Werkstoffe dringend empfehlen.

Bitte beachten Sie, dass die Ausnahmeregelung 6 des Anhangs III der RoHS-Richtlinie 2011/65/EU für Blei als Legierungselement u. a. im Aluminium (max. 0,4 %), Stahl (max. 0,35 %) und Messing (max. 4 %) nach heutigem Kenntnisstand voraussichtlich zum 11.06.2027 (Aluminium) bzw. 30.06.2027 (Stahl und Messing) ausläuft und sie rechtzeitig RoHS-konforme Werkstoffe beauftragen, welche für den Verwendungszweck geeignet und gesetzeskonform sind, da ihnen die Konstruktionshoheit u. a. in Art und Beschaffenheit obliegt.

Mit dem Vorgehen anhand dieses Schreibens bei der praktischen Umsetzung unserer „Informationspflichten“ nach der REACH-Verordnung folgen wir den gesetzlichen Vorschriften und den Empfehlungen des WSM Wirtschaftsverbands Stahl- und Metallverarbeitung e.V..

Diese Erklärung bezieht sich ausschließlich auf die von uns gelieferten Erzeugnisse.

Veränderungen der Erzeugnisse im Rahmen der Weiterverarbeitung sind dadurch nicht abgedeckt.

---

<sup>2</sup> <http://echa.europa.eu/candidate-list-table> und <http://www.reach-clp-biozid-helpdesk.de/de/REACH/Kandidatenliste/Kandidatenliste.html>

<sup>3</sup> <http://www.reach-clp-biozid-helpdesk.de/de/REACH/Kandidatenliste/Kandidatenliste-Verwendung/Kandidatenliste-Verwendung.html> und <http://echa.europa.eu/web/guest/information-on-chemicals/candidate-list-substances-in-articles-table>